

Schrecklicher Unfall auf der A261: Fahrer mit Hubschrauber ins Krankenhaus!

Am 3. April 2025 überschlug sich ein Toyota auf der A261 bei Sieversen. Der verletzte Fahrer wurde per Hubschrauber ins Krankenhaus gebracht.



Sieversen, Deutschland - Am Mittwoch, dem 3. April 2025, ereignete sich ein schwerer Verkehrsunfall auf der Autobahn A261 in Richtung Bremen, genauer gesagt bei Sieversen. Die Freiwillige Feuerwehr Leversen-Sieversen wurde alarmiert, da eine Person in einem Fahrzeug eingeklemmt war. Laut Berichten von [harburg-aktuell.de](https://www.harburg-aktuell.de) kam ein Toyota nach rechts von der Fahrbahn ab, fuhr die Böschung hinunter und überschlug sich nach etwa 40 Metern.

Die Feuerwehr musste den Fahrer aus dem Fahrzeug befreien. Nach der Erstversorgung durch den Rettungsdienst wurde der

Fahrer zunächst im Rettungswagen behandelt. Anschließend entschied man, den Patienten mit einem Rettungshubschrauber in eine Klinik zu transportieren. Hierfür musste die Autobahn zeitweise gesperrt werden, um die Landung des Hubschraubers zu ermöglichen. Der Verkehr staut sich bis zum Autobahnkreuz Hamburg Südwest.

Einsatzdetails

Wie weiter von kreiszeitung-wochenblatt.de berichtet wurde, war der Rettungsdienst zunächst vor Ort und befreite die Person aus dem Fahrzeug. Die Feuerwehr konzentrierte sich während des Einsatzes auf die Sicherung der Unfallstelle und den Brandschutz. Nachdem der Patient mit einer Trage zum Rettungswagen gebracht und versorgt wurde, konnte das Fahrzeug von der Feuerwehr wieder aufgerichtet und gesichert werden. Es traten keine Betriebsstoffe aus.

Die Feuerwehr hatte Unterstützung von den Freiwilligen Feuerwehren Tötensen und einem Rüstwagen der Feuerwehr Rade. Die Einsatzdauer betrug etwas mehr als 1,5 Stunden. Die Einsatzstelle wurde nach dem Abflug des Rettungshubschraubers an die Polizei übergeben.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	Sieversen, Deutschland
Verletzte	1
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• harburg-aktuell.de• www.kreiszeitung-wochenblatt.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de